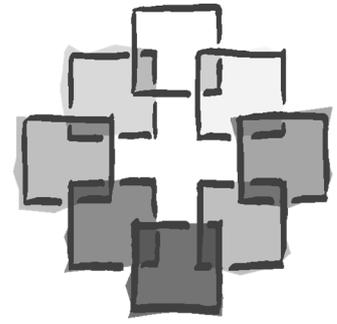


3. Sonntag im Jahreskreis – 26. Januar 2025

1. Lesung: Neh 8, 2-4a.5-6.8-10
2. Lesung: 1 Kor 12, 12-31a
Evangelium: Lk 1, 1-4; 4, 14-21

PFARR- NACHRICHTEN



**Katholische Kirche
in Frechen**

Wort für die Woche

Lasst das Wort Christi reichlich unter euch wohnen...(Kol 3,16)

Liebe Mitchristen:innen,
dieser Sonntag wird zum Sonntag des Wortes Gottes und zum ökumenischen Bibelsonntag erklärt. Er lädt uns ein, das Wort Gottes zu hören, zu verstehen und in unserem Leben umzusetzen. „Ökumenischer Bibelsonntag“ ist eine Gelegenheit, die Einheit unter den christlichen Kirchen zu feiern, die in der Bibel gemeinsame Wurzeln haben.

Liebe Mitchristen:innen, das Wort Gottes soll nicht nur unser Wissen bereichern, sondern unser Herz und Handeln prägen. Der Apostel Paulus erinnert uns: „Lasst das Wort Christi reichlich unter euch wohnen, in aller Weisheit, lehrt und ermahnt euch gegenseitig“ (Kol 3,16).

In all unseren Kirchen haben wir den Ritus übernommen, das Wort Gottes mit dem Evangelium feierlich zum Eingang zu tragen. Vor und nach der Verkündigung des Evangeliums wird diese Prozession fortgesetzt. Die Höhepunkte dieses Ritus ist die Geste, die wir vor der Verkündigung des Evangeliums auf Stirn, Mund und Herz zeichnen. Wir bitten Gott, dass das Evangelium in unseren Verstand eindringt, um verstanden zu werden, in unsere Lippen, um verkündet zu werden, und in unser Herz, um geliebt zu werden.

Wenn wir das Evangelium an diesen drei Orten bewahren, werden all unsere Gedanken, Worte und Wünsche auf Jesus ausgerichtet sein. Wir müssen das Evangelium nicht nur hören, sondern es jeden Tag unseres Lebens leben.

Lassen wir uns an diesen Sonntagen ermutigen, das Wort Gottes neu zu schätzen und mehr Raum für seine Botschaft in unserem Leben zu schaffen. Unsere Pfarreiengemeinschaft bietet uns zahlreiche Gelegenheiten (Bibelgespräch, Bibelstammtisch, Sofaandacht...)

Indem wir uns dem Wort Gottes öffnen, können wir die Kraft erleben, die es hat, uns zu erleuchten und uns auf den Weg der Wahrheit zu führen.

Schönen Sonntag und Gottes Segen!

Albert Kikalulu, Kaplan

Kollekte

25./26. Januar: Tokyo/Myanmar
Wir im Erzbistum Köln unterstützen die verschwindend kleine katholische Minderheit in Japan, die für die Gesellschaft Großartiges leistet. Gemeinsam mit den japanischen Katholiken helfen wir der verfolgten Kirche von Myanmar/Birma. Weltweite katholische Solidarität!

1./2. Februar: Reparaturkollekte

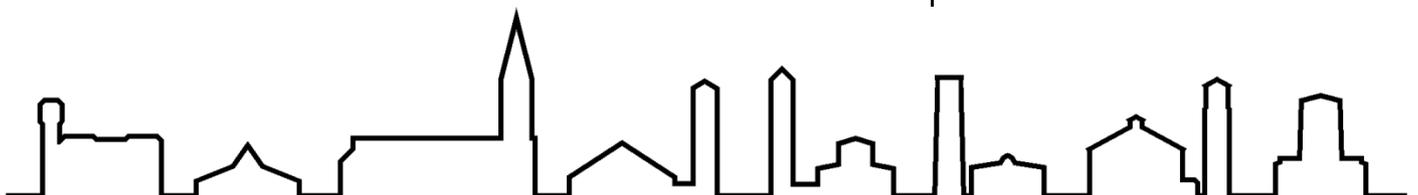
Weihnachtszeit vorbei

Mit dem Fest Taufe des Herrn, dem Sonntag nach Erscheinung des Herrn (Dreikönige), ist die Weihnachtszeit vorbei, in diesem Jahr also am 12. Januar. Die Krippen wurden in diesen Tagen in unseren Kirchen abgebaut und die Weihnachtsbäume entsorgt. Allen, die für die ansprechende und festliche Gestaltung in den Gotteshäusern in der Advents- und Weihnachtszeit und die lebendigen Krippenbilder mitgewirkt haben, möchte ich herzlich danken.

Pfr. Christof Dürig

Pfarnachrichten / Internet

Mail-Adresse für Texte und Termine:
redaktion@kirche-in-frechen.de
Redaktionsschluss: dienstags,
18.00 Uhr. *Besuchen Sie auch unsere*
Homepage:
www.kirche-in-frechen.de



Aus der Pfarreiengemeinschaft

Sachstand: Fusion zur Kirchengemeinde Frechen

Im Advent haben die Kirchenvorstände ihre Beschlüsse zur Fusion der acht Kirchengemeinden beim Erzbistum mit den Voten von Pfarrgemeinderat und Seelsorgeteam beim Erzbistum Köln eingereicht. Es war dabei beabsichtigt, dass es dabei zu einer Neugründung einer Kirchengemeinde kommt: alle acht werden Ende 2025 aufgelöst und am 1.1.2026 entsteht eine neue. Dies soll auch der neue Name „St. Barbara am Marienfeld“ zum Ausdruck bringen. Pfarrkirche wird St. Audomar, die anderen Kirchen behalten ebenso ihre Namen und Patrozinien.

Nun gibt es zwei Antwortschreiben an das Koordinierungsteam, die wir in wesentlichen Auszügen dokumentieren. Zunächst vom 16. Januar 2025:

- **Patronat und Namensgebung**

„Die bisher in der Pastoralen Einheit Frechen gegangenen Schritte zur Findung und Umsetzung der Rechtsform sowie des Namens der zu gründenden Pfarrei/Kirchengemeinde entsprechen den Vorgaben, die im Statut für die Entwicklung der Pastoralen Einheiten im Erzbistum Köln sowie dem Leitfaden zur Namensgebung definiert sind. Der in den Fusionsbeschlüssen von den verschiedenen beteiligten Gremien vor Ort vorgeschlagene Name der neuen Pfarrei – St. Barbara am Marienfeld, Frechen – ist jedoch nach einer kirchen- und staatskirchenrechtlichen Prüfung aus den folgenden Gründen nicht genehmigungsfähig: Da es im Martyrologium der katholischen Kirche keine „Heilige Barbara“ mit dem Namenszusatz „am Marienfeld“ gibt, ist aus kirchenrechtlicher Sicht nur der Name „St. Barbara“ möglich. Setzt man den Bestandteil des Namens „am Marienfeld“ an die eindeutige Ortsbezeichnung der Pastoralen Einheiten – also St. Barbara, Frechen am Marienfeld – ergibt sich das Problem, dass es keine Gebietskörperschaft gibt, die „Frechen am Marienfeld“ heißt. Genehmigungsfähig ist der Name „St. Barbara, Frechen“. Die Wahl dieses Namens erfordert keine grundlegenden Änderungen des Verfahrens und würde erlauben, den von Ihnen gestarteten Fusionsprozess zum 1.1.2026 ohne Verzögerung fortzuführen. Aus diesem Grund sehen wir vor, den von der Mehrheit der angehörten Gremien für die zukünftige Pfarrei/Kirchengemeinde beantragten Namen „St. Barbara“ dem Erzbischof zu empfehlen.“

- **Art der Fusion**

„Wie Sie wissen, ist die Kirchengemeinde St. Audomar, Frechen, an einem Betrieb gewerblicher Art, nämlich der St. Katharinen-Hospital GmbH beteiligt, welche auf Grundstücken des Hospitalfonds der Kirchengemeinde St. Audomar ein Erbbaurecht hat. Da ein Erbbaurecht ein grundstücksgleiches Recht ist, würde im Fall einer Auflösung der Kirchengemeinde St. Audomar und des damit ausgelösten Übergangs der Inhaberschaft der GmbH-Anteile am Krankenhaus auf die neu zu gründende Kirchengemeinde eine erhebliche Grunderwerbsteuerpflicht im voraussichtlich sechsstelligen Bereich ausgelöst werden. Daher empfehlen wir dringend die Neuordnung der Kirchengemeinden in Frechen in Form einer Anschlussfusion aller anderen Kirchengemeinden an die Kirchengemeinde St. Audomar. Da die anfallende Grunderwerbsteuer von der neu errichteten Kirchengemeinde getragen werden müsste, könnten im Zuge einer Anschlussfusion die dadurch eingesparten Gelder von Ihnen z.B. für pastorale Schwerpunktarbeit in der fusionierten Kirchengemeinde gewinnbringend eingesetzt werden.“

Aus der Pfarreiengemeinschaft

Dienstag, 28. Januar

19.30 Uhr, Pfarrhaus St. Audomar
KGV Personalaussschusssitzung

Mittwoch, 29. Januar

14.30 Uhr, Pfarrheim St. Audomar
Dienstgespräch des Seelsorgeteams

Aus den Gemeinden

Samstag, 25. Januar

19.30 Uhr, St. Mariä Himmelfahrt
Kirchenvorstandssitzung

Sonntag, 26. Januar

10.30 Uhr, St. Antonius
Kirchenvorstandssitzung

Montag, 27. Januar

16.30 Uhr, Pfarrheim St. Audomar
kfd Mitarbeiterinnenrunde

Dienstag, 28. Januar

15.00 Uhr, Pfarrheim St. Audomar
kfd Basteln – passend zum Jahreskreis
17.00 Uhr, Pfarrheim St. Maria Königin
kfd Mitarbeiterinnenrunde
19.30 Uhr, Pfarrheim St. Severin
Kirchenvorstandssitzung
19.30 Uhr, Hildeboldzentrum
Kirchenvorstandssitzung

Mittwoch, 29. Januar

14.00 Uhr, Hildeboldzentrum
kfd Mitarbeiterinnenrunde
16.00 Uhr, Haus Burggraben
kfd Mitarbeiterinnenrunde
19.30 Uhr, Pfarrhaus St. Audomar
Kirchenvorstandssitzung
20.00 Uhr, Pfarrheim St. Ulrich
Redaktionssitzung Ein|blick

Donnerstag, 30. Januar

15.00 Uhr, Pfarrheim St. Ulrich
Seniorentreff mit Kaffeetrinken und Bingo.
15.00 Uhr, Pfarrsaal St. Maria Königin
Seniorentreff
15.00 Uhr, Pfarrheim St. Antonius
Antoniusstube
19.00 Uhr, Haus Burggraben
Kirchenvorstandssitzung



Sonntag, 2. Februar

12.00 Uhr, Pfarrheim St. Audomar
Gemeindetreff

15.00 Uhr, Pfarrheim
St. Mariä Himmelfahrt
Sonntagstreff

Blasiussegen

Am **1./2. Februar** wird in den Vorabendmessen und in den Sonntagsmessen der Blasiussegen erteilt.

Ministrantenwallfahrt 2025

Dieses Jahr ist es wieder so weit. Unter dem Motto „Segel setzen, Kurs ändern“ geht es vom 12. bis 18. Oktober 2025 für alle Ministrant:innen aus dem Erzbistum, die mit Beginn der Fahrt 14 Jahre alt sind, nach Rom. Auch die Frechener Ministrant:innen nehmen mit einer Gruppe von Jugendlichen und jungen Erwachsenen daran teil. Damit die Fahrt und vor allem das Programm in Rom selbst finanziert werden kann, wird es in den nächsten Monaten immer wieder Spendenaktionen der Teilnehmenden geben. Darüber werden wir rechtzeitig in den Pfarrnachrichten und über unsere Social-Media-Kanäle informieren.

Für die Ministrant:innen aus Frechen:
Kai Schockemöhle

Spendenaktion

Die Ministrant:innen aus Frechen verteilen am **Sonntag, 2. Februar**, nach der 18.30 Uhr Messe in St. Severin Kuchen. Über eine Spende für die Romwallfahrt der Ministrant:innen des Bistums nach Rom würden sich die Jugendlichen und jungen Erwachsenen aus Frechen sehr freuen.

• Fusionsbeschlüsse

„Wir bitten Sie aufgrund der oben beschriebenen Problematik, die bei uns eingereichten Fusionsbeschlüsse diesbezüglich zu korrigieren sowie fehlende Beschlüsse – wie z.B. die Auflösung des KGV durch die Verbandsvertretung – bis zum 31.01.2025 im Erzbischöflichen Generalvikariat nachzureichen.“

In einem ergänzenden Schreiben vom 21. Januar 2025 heißt es:

„Gerne möchte ich Ihnen auf diesem Weg versichern, dass die von Ihnen bisher in der Pastoralen Einheit Frechen gegangenen Schritte zur Findung und Umsetzung der Rechtsform für Ihre Pastorale Einheit von Seiten des Erzbistums Köln ausdrücklich unterstützt und mitgetragen werden.

Ich schreibe Ihnen diese Information, da Sie mir gegenüber geäußert haben, dass es Missmut darüber gibt, dass sich Gläubige Ihrer Pastoralen Einheit auf verschiedenen Wegen an das Erzbistum Köln wenden würden, um den Prozess zur Findung der Rechtsform, verbunden mit allen dazu gehörigen Schritten wie z.B. der Namensfindung der Pfarrei zu kritisieren und somit die Arbeit der engagierten Menschen in Ihrer Pastoralen Einheit bei dem Entscheidungsprozess auf intransparenten Wegen behindern resp. zu beeinflussen suchen. Sollte es zu Anfragen an uns kommen, verfahren wir wie auch bei anderen Pastoralen Einheiten so, dass wir Anfragen von Privatpersonen entsprechend auf persönlicher Ebene beantworten, ohne dass das Beschwerdekonzept des Erzbistums Köln zum Einsatz kommt. Dabei vertreten wir klar den uns bekannten und von der Mehrheit der Menschen vor Ort getragenen Entscheidungsprozess in der jeweiligen Pastoralen Einheit.

Dass es bei diesem komplexen und auch emotionalen Prozess zum Einnehmen verschiedener Perspektiven kommt, als auch zu unterschiedlichen Rückmeldungen von Meinungsbildern vor Ort, ist dabei aus meiner Sicht ein Zeichen des Ringens miteinander um einen gemeinsamen Konsens bei vielen anstehenden Fragen und Entscheidungen.

Daher kann ich Sie nur ermutigen, den bisher von Ihnen gegangenen Weg engagiert weiter zu gehen und die Abwägung verschiedener Perspektiven und Meinungen für das Treffen von Entscheidungen in diesem Kontext auch weiterhin konstruktiv-kritisch und transparent zu begleiten, wie Sie es bisher aus unserer Sicht durchführen. Nur so ist der Prozess der Entwicklung Ihrer Pastoralen Einheit weiterhin unter größtmöglicher Beteiligung der Menschen vor Ort möglich.“

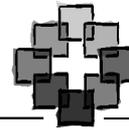
*Erzbischöfliches Generalvikariat Köln, „Bereich Strategie“,
Diakon Thorsten Giertz, Leiter Fachbereich Entwicklung Pastorale Einheiten*

Änderung Stichtag Firmvorbereitung 2025

Damit Erstkommunion- und Schuljahrgänge gemeinsam an der Firmvorbereitung 2025 teilnehmen können, wurde der Stichtag für die Teilnahme an der Firmvorbereitung 2025 geändert. Zum 30. September 2025 muss man mind. 16 Jahre alt sein um teilzunehmen. Dabei wird sich am Einschulungstermin des entsprechenden Jahrgangs orientiert. Dies soll so auch in den kommenden Jahren gehandhabt werden. Die entsprechenden Erziehungsberechtigten und Jugendlichen wurden per Post zum Infoabend am **Mittwoch, 5. Februar**, um 19.30 Uhr in St. Audomar eingeladen. Ausnahmen über diesen Termin hinaus können aufgrund der Planung und Organisation leider nicht gemacht werden.

Für das Team der Firmvorbereitung

Kai Schockemöhle, Pastoralreferent



Samstag, 25.01.2025		Bekehrung des Hl. Apostels Paulus	Kollekte Tokyo/Myanmar
8.30 Uhr	St. Mariä Himmelf.	Marienmesse	
15.15 Uhr	Heilig Geist	Taufe	
16.30 Uhr	St. Audomar	Beichtgelegenheit (Subsidiar März)	
17.00 Uhr	St. Audomar	Hl. Messe	
17.00 Uhr	Hildeboldkirche	Hl. Messe der italienischen Gemeinde	
18.30 Uhr	St. Mauritius	Hl. Messe	
18.30 Uhr	St. Mariä Himmelf.	Hl. Messe	
Sonntag, 26.01.2025		3. Sonntag im Jahreskreis	Kollekte Tokyo/Myanmar
8.30 Uhr	St. Ulrich	Hl. Messe,	
9.30 Uhr	St. Antonius	Hl. Messe	
9.30 Uhr	St. Maria Königin	Hl. Messe, zum Patrozinium, mit St. Sebastianus Schützenbruderschaft Buschbell	
10.30 Uhr	St. Elisabeth-Heim	Hl. Messe	
11.00 Uhr	St. Audomar	Hl. Messe	
11.00 Uhr	Hildeboldkirche	Hl. Messe, mit Kleinkindergottesdienst	
18.30 Uhr	St. Severin	Hl. Messe	
Dienstag, 28.01.2025			
8.30 Uhr	St. Elisabeth-Heim	Hl. Messe	
9.00 Uhr	St. Maria Königin	Hl. Messe	
15.00 Uhr	St. Antonius	Antoniusdienstag, Hl. Messe und Andacht	
16.00 Uhr	Hildeboldkirche	Beichte der Erstkommunionkinder (Pfarrer Dürig, Kaplan Kikalulu, Kaplan Matthäus)	
18.00 Uhr	St. Audomar	Hl. Messe	
Mittwoch, 29.01.2025			
8.00 Uhr	St. Ulrich	Schulgottesdienst der Edith-Stein-Schule, 3. Klasse	
9.00 Uhr	Heilig Geist	Hl. Messe	
16.00 Uhr	St. Antonius	Beichte der Erstkommunionkinder (Pfarrer Dürig, Kaplan Kikalulu)	
18.00 Uhr	St. Ulrich	Hl. Messe	
Donnerstag, 30.01.2025			
9.00 Uhr	St. Severin	Hl. Messe	
9.15 Uhr	Hildeboldkirche	Laudes	
17.00 Uhr	St. Elisabeth-Heim	Hl. Messe	
18.00 Uhr	St. Antonius	Hl. Messe	
Freitag, 31.01.2025			
9.00 Uhr	St. Katharinen-Hospital	Hl. Messe	
17.00 Uhr	St. Elisabeth-Heim	Hl. Messe	
17.30 Uhr	St. Mauritius	Rosenkranzgebet	
18.00 Uhr	St. Mauritius	Hl. Messe	
Samstag, 01.02.2025			Reparaturkollekte
8.30 Uhr	St. Mariä Himmelf.	Marienmesse	
16.30 Uhr	St. Audomar	Beichtgelegenheit (Kaplan Pazheveettil)	
17.00 Uhr	St. Audomar	Hl. Messe, mit Blasiussegen	
18.30 Uhr	St. Mauritius	Hl. Messe, mit Blasiussegen	
18.30 Uhr	St. Mariä Himmelf.	Hl. Messe, mit Blasiussegen	
Sonntag, 02.02.2025		Darstellung des Herrn - Lichtmess	Reparaturkollekte
		Ev: Lk 2,22-40	
8.30 Uhr	St. Ulrich	Hl. Messe, mit Blasiussegen	
9.30 Uhr	St. Antonius	Hl. Messe, mit Blasiussegen	
9.30 Uhr	St. Maria Königin	Hl. Messe, mit Blasiussegen	
10.30 Uhr	St. Elisabeth-Heim	Hl. Messe, mit Blasiussegen	
11.00 Uhr	St. Audomar	Hl. Messe, mit Blasiussegen	
11.00 Uhr	Hildeboldkirche	Hl. Messe, mit Blasiussegen	
18.30 Uhr	St. Severin	Hl. Messe, mit Blasiussegen	

Weltgebetstag der Frauen: 7. März 2025

Weiter weg geht es nicht: Die Cookinseln sind von Deutschland aus betrachtet genau auf der anderen Seite der Erdkugel, Tausende von Kilometern entfernt. Die kleine Inselgruppe im Südpazifik ist in diesem Jahr im Fokus des internationalen Weltgebetstages. Ein Land, das in all seiner Schönheit an ein Paradies erinnert, gleichzeitig aber auch vor großen Herausforderungen steht. Allein in Deutschland folgen jährlich mehr als 800.000 Menschen der Einladung zum Weltgebetstag. Die Gottesdienstordnung wird in ökumenischer Verbundenheit jeweils von Frauen verschiedener Kirchen aus einem anderen Land vorbereitet – 2025 sind es die Cookinseln im Pazifik, das Motto: „wunderbar geschaffen!“



Ein Land, das in all seiner Schönheit an ein Paradies erinnert, gleichzeitig aber auch vor großen Herausforderungen steht. Allein in Deutschland folgen jährlich mehr als 800.000 Menschen der Einladung zum Weltgebetstag. Die Gottesdienstordnung wird in ökumenischer Verbundenheit jeweils von Frauen verschiedener Kirchen aus einem anderen Land vorbereitet – 2025 sind es die Cookinseln im Pazifik, das Motto: „wunderbar geschaffen!“

Weltgebetstag in unserer Pfarreiengemeinschaft

In unserer Pfarreiengemeinschaft Frechen finden die Gottesdienste am **Freitag, 7. März**, an drei Orten statt:

St. Antonius, Habelrath

15.00 Uhr, Gottesdienst im Pfarrheim, anschließend Kaffee und Kuchen. Es werden fair gehandelte Produkte aus dem Eine-Weltladen angeboten.

Neuapostolische Kirche Frechen, Gisbert Str. 2,

15.00 Uhr, Ankommen und Stehkaffee

15.20 Uhr, Ländervortrag

16.30 Uhr, Gottesdienst, anschließend Imbiss

St. Sebastianus, Königsdorf,

18.00 Uhr, Gottesdienst in der Hildeboldkirche, anschließend Begegnung und Imbiss im Hildeboldzentrum

Wir laden alle Frauen und Männer dazu herzlich ein und freuen uns auf interessante Gespräche und Begegnungen.

Das kfd-Vorstandsteam Gerda-Marie Becker, Annette Köllen, Anni Müller

Kölsche Messen

Herzliche Einladung zu den kölschen Messen in dieser Karnevalszeit.

Sonntag, 9. Februar, 11.00 Uhr, Heilig Geist

Sonntag, 23. Februar, 11.00 Uhr, St. Audomar

Weiberfastnacht, 27. Februar, 9.00 Uhr, St. Mariä Himmelfahrt – mit anschließendem Frühstück im Johannessaal.



Weitere Informationen

Modelle gesucht

Es werden für eine Zwischenprüfung einer Friseurin (Migrationshintergrund) Modelle gesucht.

- Herren Fassonschnitt / Damen Bob / Damen Dauerwelle Damen Augenbrauen färben

Termin: Sonntag, 02.02. um 7.45 Uhr in Frechen bei der Innung

Interessenten bitte melden bei: Cau & Wagner Friseure, Inhaber Fabrizio Cau, Antoniterstraße 4, 50226 Frechen

E-Mail cau.wagner@t-online.de, Telefon (02234) 59943

Teppich St. Audomar

Für die Sakristei in St. Audomar suchen wir einen Teppich, ca. 2mx3m/4m. Wenn Sie einen zu verschenken haben, melden Sie sich gerne im Pastoralbüro, Tel. 99100.

Rückblick auf die Ebru-Ausstellung

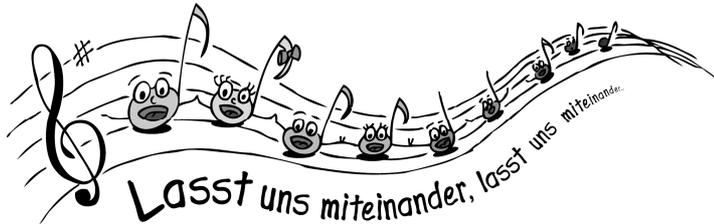
Am Samstag, 11. Januar, fand im Pfarrsaal St. Audomar eine Kunstaustellung mit Ebru-Kunst statt. Eingeladen hatte die Pfarreiengemeinschaft Frechen und der Verein „Gesellschaft für interkulturelle Verständigung Kerpen“ (GIVE). Einen Rückblick mit Bildern und einem Video finden Sie [auf unserer Homepage](#), Instagram und auch in der Kirchenzeitung.

"10-vor-10" - der immer neu spontane Gemeindechor

Ein Projekt für **Junge** und **Alle** an der Hildeboldkirche in Frechen-Königsdorf.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen mitzusingen!

Es werden eingängige Lieder in leichter Mehrstimmigkeit eingeübt, die dann unmittelbar um 11.00 Uhr die musikalische Gestaltung der Heiligen Messe bereichern.



Die nächsten Termine sind:

09.02.2025

06.04.2025

15.06.2025

jeweils um 09.50 Uhr in der Hildeboldkirche!

Kontakt: Hubert Vendel, Kirchenmusiker (0173-7585505)
Elke Wittemann, Gemeindereferentin (0151-68198233)